

# Marktgemeinde Pottenstein

## PROTOKOLL

über die am Donnerstag, 16. Dezember 2021 um 19.00 Uhr via Telefonkonferenz, welche als Live-Stream übertragen wurde, stattgefundenene öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

### **Teilgenommen haben:**

Herr Bgm. Daniel Pongratz, Herr Vizebgm. Franz Lindenberg, Herr GGR Gerhard Gorsek, Herr GGR Reinhard Datler, Frau GR Regina Zott, Frau GR Magdalena Anzböck, Herr GR Perica Kodzic, Herr GR Thomas Friesenbichler, Herr GR Florian Schramböck, Herr GR Clemens Kaindl, Frau GR Gabriele Friesenbichler, Herr GR Raimund Huber, Frau GR Sandra Rinner, Frau GGR Helene Hacker, Frau GR Ulrike Seewald, Herr GR Markus Dorner, Frau GR Dr. Eva Maria Schütz, Herrn GR Dr. Heinz Hans Florian Buchner

**Entschuldigt waren:** Herr GR Oliver Skopek, Herr GR Stefan Rath, Frau GGR Corinna Pernitsch,

Schriftführer: Herr Andreas Hönigsberger

### **Punkt 1: Begrüßung u. Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende, Herr Bürgermeister Daniel Pongratz, begrüßt die Damen und Herren des Gemeinderates zur vierten und letzten Gemeinderatssitzung im Jahr 2021.

Weiters begrüßt er die Zuseher, die via Live-Stream im Internet dabei sind.

Die Einladungen sind zeitgerecht ergangen und die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Die Tagesordnung liegt vor.

Die Tagesordnung ist gemäß § 46, Abs.4, der NÖ Gemeindeordnung seit 7.12.2021 an der Amtstafel öffentlich angeschlagen und auch auf der Homepage der Marktgemeinde Pottenstein einsehbar.

### **Punkt 2: Kassakontrolle 4. Quartal 2021 und unvermutete Kassakontrolle**

Frau GR Seewald stellt den Antrag zu diesem Tagesordnungspunkt:

Der Kontrollausschuss der Marktgemeinde Pottenstein hat am 2. Dezember 2021 die Kassakontrolle für das 4. Quartal 2021 durchgeführt. Weiters wurde am 6. Dezember 2021 eine unvermutete Kassakontrolle durchgeführt.

Bei den Überprüfungen wurde eine korrekte und sorgfältige Kassenführung festgestellt. Es wurden keine Differenzen vorgefunden und der Kassenstand stimmte mit der Buchhaltung überein.

Ich ersuche den Gemeinderat um Kenntnisnahme.

Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

### **Punkt 3: Bedarfsanforderung Freiwillige Feuerwehr Pottenstein für 2022**

Herr Bgm. Pongratz stellt nachfolgenden Antrag.

Von der Feuerwehr Pottenstein liegt heuer ein Ansuchen um Subvention für das Jahr 2021 vor mit einer Kostenaufstellung von € 13.157,83. Weiters werden auch noch Kosten für den Katastrophendienstesatz im Raxgebiet mit ca. € 5.000,-- bekanntgegeben.

Es wurden auch heuer wieder Budgetmittel für Instandhaltungen von sonstigen Anlagen und Fahrzeugen vorgesehen.

Im Vorjahr wurde aus diesem Titel heraus einstimmig ein Betrag von € 1.000,-- für die Abgeltung 2021 zur Verfügung gestellt.

Der Gemeindevorstand hat sich einstimmig für eine Zuwendung in der Höhe von € 4.000,-- ausgesprochen.

Die Mitglieder des Gemeinderates sprechen sich ebenfalls einstimmig für die Zuwendung in der Höhe von € 4.000,-- aus.

### **Punkt 4: Zuwendungen Freiwillige Feuerwehren**

Herr GGR Datler stellt den Antrag zu diesem Tagesordnungspunkt:

- 4.1 Zuschuss Freiwillige Feuerwehr Pottenstein für Ausbildung, Jugendförderung und div. Anschaffungen
- 4.2 Zuschuss Freiwillige Feuerwehr Fahrafeld für Ausbildung, Jugendförderung und div. Anschaffungen

Der Zuschuss für die beiden Feuerwehren soll, wie im Vorjahr festgelegt, auch in diesem Jahr mit jeweils bis zu € 1.500,-- dotiert werden. Nach Vorlage von Belegen, Rechnungen etc. die

Investitionen für die Jugendfeuerwehr belegen, werden diese von der Marktgemeinde Pottenstein bis zu einer Höhe von € 1.500,-- pro Feuerwehr übernommen.

Der Gemeindevorstand hat sich einstimmig für diese Vorgangsweise ausgesprochen und ich darf den Gemeinderat um positive Erledigung bitten.

Der Gemeinderat gibt hiezu einstimmig seine Zustimmung.

#### **Punkt 5: Fördervertrag Mobile Jugendarbeit T.A.N.D.E.M.**

Frau GGR Hacker stellt den Antrag:

Der Verein Jugendinitiative Triestingtal (T.A.N.D.E.M.) sucht wieder um Förderung für die Mobile Jugendarbeit in Pottenstein für das Jahr 2022 an.

Im vorliegenden Fördervertrag wurde ein Zuschuss für das Jahr 2022 mit € 5.042,11 festgelegt und zwar für 2 Wochenstunden bzw. 94 Stunden im 2er Team.

Im Vorjahr wurde ein Förderbetrag von € 4.890,50 für 2 Wochenstunden im 2er Team beschlossen.

Der Gemeindevorstand hat sich einstimmig dafür ausgesprochen, den Förderungsbetrag für das Jahr 2022 mit einer Höhe von € 5.042,11 festzusetzen, das sind 2 Wochenstunden im 2er Team.

Ich ersuche den Gemeinderat um seine Zustimmung.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

#### **Punkt 6: Nicht rückzahlbarer Gesellschafterzuschuss an die PKG**

Herr Vizebgm. Lindenberg stellt nachfolgenden Antrag.

Da die Erneuerung der Heizung des Feuerwehrhauses in Fahrafeld über die PKG abgewickelt wird, muss nunmehr wieder ein Gesellschafterzuschuss zur Liquiditätssicherung beschlossen werden.

Die Höhe dieses Zuschusses beträgt € 13.000,--.

In diesem Betrag ist auch der Eigenmittelanteil der FF Fahrafeld von € 3.500,-- enthalten.

Der Gemeindevorstand hat sich einstimmig für diesen Gesellschafterzuschuss ausgesprochen.

Ich ersuche den Gemeinderat ebenfalls um seine Zustimmung.

Die Mitglieder des Gemeinderates stimmen dem Antrag einstimmig zu.

**Punkt 7: Vertrag mit EVN über die Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlage der Marktgemeinde Pottenstein auf LED-Leuchten**

Herr Bgm. Pongratz stellt nachfolgenden Antrag.

Mit der EVN besteht bereits ein Lichtserviceübereinkommen. Es soll nunmehr ein neues Übereinkommen über die Betriebsführung und LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlage Pottenstein beschlossen werden.

Warum auf LED umrüsten?

613 von 756 Lichtpunkte werden umgerüstet

derzeit eingesetzte Leuchten infolge LED-Wandel großteils Auslaufmodelle – Gefahr eines Flickwerk infolge immer schwierigerer Ersatzteilbeschaffung

moderne LED-Leuchten sind weniger energieintensiv – dadurch geringere Kosten im laufenden Betrieb

derzeit noch gute Förderunterstützung für Umrüstungsmaßnahmen

Der Umsetzungsplan sieht folgenden Ablauf vor:

Beschlußfassung/Auftragserteilung im Dezember 2021

über Winter Ausführungsplan und Materialbestellung

ab Frühling 2022 Beginn mit den Umrüstungsmaßnahmen

Fertigstellung bis Ende 2. Quartal 2022

Sanierungskostenbeitrag:

Die Marktgemeinde Pottenstein beteiligt sich an den Kosten für die anstehenden Umbauten und Erneuerungen durch die einmalige Entrichtung eines Sanierungskostenbeitrages in der Höhe von € 333.050,40.

Dieser Sanierungskostenbeitrag wird mit einer ersten Rate in der Höhe von € 60.000,-- am 15.8.2022, sowie sieben weiteren Jahresraten zu je € 39.007,20 beginnend mit 15.8.2023 in Rechnung gestellt.

Bis zum 30.9.2022 muss die Einreichung um BZ Mittel abgeschlossen sein. Diese betragen € 59.200,--.

Das jährliche Betreuungsentgelt beträgt dann Netto € 56,-- pro Lichtpunkt.

Das Beratungspaket (für die Einreichung um BZ Mittel notwendig) beträgt € 5.430,--. Um diese Summe sind die 7 jährlichen Raten verringert worden.

Da die Marktgemeinde Pottenstein über diesen Zeitraum (8 Jahre) den vollen Betrag über das Lichtservice wie bisher weiterbezahlt sind keine höheren Budgetmittel notwendig.

Ergänzend sei noch erwähnt, dass die Energieeinsparung nach der Umrüstung dann 87800 kwh pro Jahr beträgt und der Strom zu 100 % österr. Naturstrom (CO2 frei) ist. (Wasserkraft 50,98 %, Windenergie 31,53 %, Sonnenenergie 9,43 %, Biomasse 5,27 %, Bio-, Deponie- und Klärgas 2,79 %)

Die Vorstandsmitglieder haben sich einstimmig für dieses neue Übereinkommen ausgesprochen und ersuche ich den Gemeinderat ebenfalls um seine Zustimmung.

Die Mitglieder des Gemeinderates sprechen sich einstimmig für diesen Antrag aus.

### **Punkt 8: Ankauf Rasentraktor**

Frau GR Rinner stellt den Antrag zu diesem Tagesordnungspunkt:

Für den Außendienst der Gemeinde muss ein neuer Rasentraktor angeschafft werden. Es wurden 2 Angebote eingeholt.

Vom Lagerhaus Pottenstein wurde ein Stihl Aufsitzmäher um € 4.299,-- angeboten allerdings mit einer Lieferzeit ab März 2022.

Von der Fa. Beer in Sollenau wurde ein Honda Rasentraktor mit einem Preis von € 4.487,12 abzüglich 2 % Skonto somit insgesamt € 4.397,38 angeboten. Dieser Traktor ist lagernd und wäre somit jederzeit verfügbar.

Die Anschaffungskosten sind im Budget 2021 enthalten.

Der Gemeindevorstand hat sich einstimmig für die Auftragserteilung an die Fa. Beer ausgesprochen und ich darf nun den Gemeinderat auch um seine Zustimmung bitten.

Die Mitglieder des Gemeinderates stimmen dem Antrag einstimmig zu.

### **Punkt 9: Haushaltsvoranschlag 2022**

Der Vorsitzende stellt den Antrag zu diesem Tagesordnungspunkt:

Der Voranschlagsentwurf für das Jahr 2022 und der mittelfristige Finanzplan wurde allen Fraktionen zeitgerecht mit einem ausführlichen Begleitschreiben, dass vom Vorsitzenden erläutert wird, übergeben.

Im Voranschlagsblatt des Landes NÖ steigen die Einnahmen gegenüber 2021 um € 437.000,--. Die Ausgaben für Sozialhilfe, Sozialhilfe-Wohnsitzgemeindebeitrag, NÖKAS, und Kinder- u. Jugendhilfe steigen um € 85.000,--.

**Das Plus aus dem Voranschlagsblatt für 2022 ergibt somit € 352.000,--**

Der Nettoaufwand für die Darlehensrückzahlungen für 2022 beträgt € 314.100,-- und setzt sich wie folgt zusammen: Darlehenstilgung € 334.800,-- plus Zinsentilgung € 20.400,-- minus Zinsenersätze € 41.100,--.

Darlehensaufnahmen für 2022 sind seitens der Marktgemeinde Pottenstein nicht vorgesehen.

Bei den *Personalkosten* ist derzeit eine Erhöhung von 2 % eingerechnet. Der Dienstpostenplan weist 28 Mitarbeiter auf.

Bei den Umlagen der Schulen ergeben sich heuer gegenüber dem Vorjahr diverse Änderungen. Bei der *Sonderschule Berndorf* erhöht sich die Schulumlage um € 8.400,-- auf € 22.000,--. Bei der *Neuen Mittelschule Berndorf* erhöht sich die Umlage um € 5.100,-- auf € 86.000,--. Bei der *Sporthauptschule Bad Vöslau* verringert sich die Schulumlage um € 13.000,-- auf 10.000,--. Bei der *Musikschule Triestingtal* bleibt die Umlage auf sehr hohem Niveau bei € 63.500,--.

Der Berufsschulerhaltungsbeitrag schlägt sich für 2022 mit € 45.000,-- zu Buche was gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung um € 4.000,-- bedeutet.

Die Umlage an den Triesting Wasserverband Leobersdorf steigt um € 4.100,-- auf € 63.600,--. Die Umlage an den Abwasserverband Bad Vöslau bleibt gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Für 2022 gibt es 3 Projekte (vormals ao. Haushalt) bzw. sind geplant, und zwar: Straßenbau, FF Fahrzeug Fahrafeld, Herrenhaus. Hiefür wird um Bedarfszuweisungsmittel angesucht.

Trotz der noch immer andauernden Pandemie und der guten Entwicklung bei den Ertragsanteilen muss festgehalten werden, dass aufgrund von Mehreinnahmen, nichtausschöpfen diverser Budgetmittel und sparsamer Verwaltung wiederum ein Überschuss aus dem Jahr 2021 prognostiziert wird.

Der Finanzierungsvoranschlag 2022 konnte ausgeglichen erstellt werden.

### 9.1 Kassenkredit

Gemäß § 79 NÖ Gemeindeordnung kann die Gemeinde zur rechtzeitigen Leistung von Mittelverwendungen einen Kassenkredit aufnehmen. Dieser ist aus den laufenden finanzwirksamen Erträgen zurückzuzahlen und darf 10 % der Summe der Erträge des Ergebnisvoranschlages nicht übersteigen

Der Gemeindevorstand stimmte dem Kassenkredit einstimmig zu und ich darf den Gemeinderat ebenfalls um seine Zustimmung bitten.

Der Kassenkredit wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

### 9.2 Mittelfristiger Finanzplan

Der mittelfristige Finanzplan wurde ebenfalls allen Fraktionen übergeben und wird wieder mit dem Voranschlag 2022 der NÖ Landesregierung zugestellt.

Ich bitte den Gemeinderat um Zustimmung zum mittelfristigen Finanzplan.

Der Gemeinderat stimmt dem mittelfristigen Finanzplan einstimmig zu.

### 9.3 Dienstpostenplan

Der Dienstpostenplan weist für das Jahr 2022 28 Bedienstete aus.

Ich bitte den Gemeinderat um Kenntnisnahme und Genehmigung.

Der Gemeinderat stimmt dem Dienstpostenplan einstimmig zu.

Da keine Wortmeldungen mehr vorliegen ersucht der Vorsitzenden nun den Gemeinderat um Zustimmung zum Voranschlag 2022.

Der Gemeinderat stimmt dem Haushaltsvorschlag 2022 einstimmig zu.

### **Punkt 10: Projekt Community Nursing**

Herr Bgm. Pongratz stellt nachfolgenden Tagesordnungspunkt:

Die Marktgemeinde Pottenstein hat sich bei diesem Projekt beworben und am 1.12.2021 fristgerecht einen Förderantrag eingebracht. Hiefür möchte ich mich bei der Gemeinderätin Dr. Eva Schütz recht herzlich bedanken. Sie hat sehr viel Engagement und Zeit in dieses Projekt investiert.

Auch hat sich der Sozialausschuss mit diesem Thema befasst.

Internationalen Beispielen folgend sollen Community Nurses in Österreich niederschwellig, bedarfsorientiert und bevölkerungsnah auf Gemeindeebene tätig werden. Das Angebot richtet sich an ältere zu Hause lebende Menschen, mit drohendem oder bestehendem Informations-, Beratungs-, Pflege- und/oder Unterstützungsbedarf, sowie deren pflegende und betreuende Angehörige und Familien. Ein zentrales Element stellt dabei der präventive Hausbesuch für Menschen ab dem 75. Lebensjahr dar.

Ziel ist es, die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung zu stärken, das Wohlbefinden zu verbessern sowie den Verbleib von älteren Menschen im eigenen Zuhause nicht zuletzt durch Stärkung der Selbsthilfe von Betroffenen und deren Angehörigen zu ermöglichen.

Durch die Finanzierung der Europäischen Kommission im Rahmen des österreichischen Aufbau- und Resilienzplans (kurz RRF) ist es möglich, österreichweit Pilotprojekte umzusetzen.

Der Gemeindevorstand hat sich einstimmig für die Bewerbung für dieses Projekt ausgesprochen und ersuche ich den Gemeinderat ebenfalls um seine Zustimmung.

Die Mitglieder des Gemeinderates stimmen dem Antrag für die Bewerbung zum Projekt Community Nursing einstimmig zu.

### **Punkt 11: Jahresabschlüsse Pottensteiner Kommunalbetriebs GmbH & Co KG und Pottensteiner Kommunalbetriebs Ges.m.b.H.**

Die Unterlagen zu diesem Tagesordnungspunkt wurden wieder allen Gemeinderatsmitgliedern zugestellt.

Laut § 68a Abs. 3 der NÖGO sind die geprüften Jahresabschlüsse einschließlich des geprüften Lageberichts sowie der Bericht des Abschlussprüfers, dem Bürgermeister zu übermitteln und von diesem dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen.

Beide Berichte liegen am Gemeindeamt zur Einsichtnahme auf.

Der Bürgermeister gibt noch kurze Erläuterungen und Eckdaten zu den beiden Jahresabschlüssen ab.

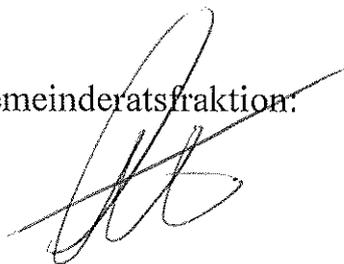
Der Gemeinderat nimmt diese zur Kenntnis.

Der Vorsitzende bedankt sich beim Gemeinderat für die Teilnahme und Mitarbeit, bei den Zuhörern für das Interesse an dieser Sitzung, die als Live-Stream übertragen wurde, wünscht noch ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2022 mit der Zuversicht auf eine Besserung und schließt die öffentliche Sitzung.

Die Fraktionen der ÖVP und der Grünen schließen sich den Weihnachtswünschen des Vorsitzenden an.

Schluss der Sitzung: 19,30 Uhr.

Für die SPÖ Gemeinderatsfraktion:



Der Bürgermeister:



Für die ÖVP Gemeinderatsfraktion:



Für die Gemeinderatsfraktion der Grünen:



Der Schriftführer:

